

Oxivir Plus

Überarbeitet am: 2016-12-20

Version: 02.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Oxivir Plus

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Nur für gewerbliche Anwendung.

AISE-P301 - Allzweckreiniger. Manuelle Anwendung

AISE-P302 - Allzweckreiniger. Sprüh- und Wischanwendung

AISE-P314 - Flächendesinfektionsmittel. Manuelle Anwendung

AISE-P315 - Flächendesinfektionsmittel. Sprüh- und Spülanwendung

AISE-P1103 - Medizinprodukt. Manuelle Anwendung

AISE-P1104 - Medizinprodukt. Sprühanwendung

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Europe Operations BV, Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht, The Netherlands

Auskunftgebender Bereich

Diversey Deutschland GmbH & Co. oHG

Mallastr. 50-56, D-68219 Mannheim, Tel: 0621 - 8757-0

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Verbraucherschutz, Produktsicherheit und Regulatory, Tel: 0621 - 87 57-0

E-mail: vpr.de@sealedair.com

1.4 Notrufnummer

24h Notfallauskunft: Für medizinische Auskünfte:

Giftnotruf Berlin Tel: 030 - 306 867 90

Für technische Auskünfte bei Produktavarien:

24h Notfallauskunft der BASF Werksfeuerwehr,

Tel: 0621- 60 4 33 33

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Skin Corr. 1C (H314)

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort: Gefahr.

Enthält Alkylbenzolsulfonsäure (Dodecylbenzene Sulfonic Acid).

Gefahrenhinweise:

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise:

P260 - Dampf nicht einatmen.

P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz und Gesichtsschutz tragen.

P303 + P361 + P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.

Oxivir Plus

P305 + P351 + P338 - BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Mischung

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH Nummer	Kennzeichnung (EC) 1272/2008	Klassifizierung	Hinweise	Gewichtsprozent
1-Propoxypropan-2-ol	216-372-4	1569-01-3	01-2119474443-37	Flam. Liq. 3 (H226) Eye Irrit. 2 (H319)	R10		10-20
Alkylbenzolsulfonsäure	287-494-3	85536-14-7	01-2111-9490234-40	Skin Corr. 1C (H314) Acute Tox. 4 (H302) Aquatic Chronic 3 (H412)	Xn;R22 C;R34		3-10
Wasserstoffperoxid	231-765-0	7722-84-1	01-2119485845-22	Ox. Liq. 1 (H271) Skin Corr. 1A (H314) Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 4 (H332) STOT SE 3 (H335) Aquatic Chronic 3 (H412)	R5 O;R8 Xn;R20/22 C;R35		3-10
Salicylsäure	200-712-3	69-72-7	01-2119486984-17	Acute Tox. 4 (H302) Eye Dam. 1 (H318)	Xn;R22 Xi;R41		1-3

* Polymer

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.

[1] Ausnahme: ionische Mischung. Siehe Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang V, Absatz 3 und 4. Dieses Salz ist potentiell vorhanden, basierend auf der Berechnung und zur Einstufung und Kennzeichnung inbegriffen. Jedes Ausgangsmaterial der ionischen Mischung ist registriert, wie erforderlich.

[2] Ausnahme: im Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

[3] Ausnahme: Anhang V der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

[4] Ausnahme: Polymer. Siehe Artikel 2 (9) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen. Für Frischluft sorgen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Keine Mund-zu-Mund- oder Mund-zu-Nase-Beatmung durchführen. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden.

Einatmen:

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt:

Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser mindestens 30 Minuten waschen. Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Augenkontakt:

Augenlider auseinanderhalten und Augen mit viel lauwarmem Wasser für mindestens 15 Minuten spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken:

Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Ruhig halten. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Eigenschutz des Ersthelfers:

Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Einatmen:

Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

Hautkontakt:

Verursacht schwere Verätzungen. Verursacht Reizungen.

Augenkontakt:

Verursacht schwere oder dauerhafte Schäden.

Verschlucken:

Aufnahme führt zu schweren Verätzungen in Mund und Rachen und birgt die Gefahr der Perforation von Speiseröhre und Magen.

4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmedien

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

Oxivir Plus

5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

6.2 Umweltmassnahmen

Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Mit reichlich Wasser verdünnen.

6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Neutralisationsmittel verwenden. Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder, Sägemehl).

6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen**

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Massnahmen erforderlich zum Schutz der Umwelt

Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Sealed Air empfohlen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach Handhabung Gesicht, Hände und betroffene Hautstellen gründlich waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. Nur im Originalbehälter aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter**

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
1-Propoxypropan-2-ol	-	-	-	2.2
Alkylbenzolsulfonsäure	-	-	-	0.85
Wasserstoffperoxid	-	-	-	-
Salicylsäure	-	4	-	1

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
1-Propoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	9
Alkylbenzolsulfonsäure	-	-	-	170
Wasserstoffperoxid	-	-	-	-
Salicylsäure	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	2

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
1-Propoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	2.2
Alkylbenzolsulfonsäure	-	-	-	85
Wasserstoffperoxid	-	-	-	-

Oxivir Plus

Salicylsäure	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	1
--------------	------------------------	---	------------------------	---

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
1-Propoxypropan-2-ol	-	-	-	217
Alkylbenzolsulfonsäure	-	-	12	12
Wasserstoffperoxid	3	-	1.4	-
Salicylsäure	-	-	-	16

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
1-Propoxypropan-2-ol	-	-	-	26
Alkylbenzolsulfonsäure	-	-	3	3
Wasserstoffperoxid	1.93	-	0.21	-
Salicylsäure	-	-	0.2	4

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
1-Propoxypropan-2-ol	0.1	0.01	1	4
Alkylbenzolsulfonsäure	0.278	0.0287	0.0167	3.43
Wasserstoffperoxid	0.0126	0.0126	0.0138	4.66
Salicylsäure	0.2	0.02	1	162

Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser (mg/kg)	Sediment, Salzwasser (mg/kg)	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m ³)
1-Propoxypropan-2-ol	0.386	0.0386	0.0185	1
Alkylbenzolsulfonsäure	0.287	0.287	35	-
Wasserstoffperoxid	0.047	0.047	0.0023	-
Salicylsäure	1.42	0.142	1.66	-

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind. Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:
Deckt Aktivitäten wie Befüllen von Anwendungsgeräten, Flaschen oder Eimer mit Produkt ab

Angemessene technische Kontrollen: Wenn das Produkt durch Verwendung spezieller Dosiersysteme verdünnt wird, ohne Gefahr von Spritzern oder direktem Hautkontakt, ist die persönliche Schutzausrüstung wie in diesem Abschnitt beschrieben, nicht erforderlich.

Angemessene organisatorische Kontrolle: Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden Personal unterweisen

Persönliche Schutzausrüstung Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille (EN 166). Die Verwendung eines Gesichtsschutzschirms oder eines Voll-Gesichtsschutzes ist bei der Handhabung offener Gebinde oder wenn die Möglichkeit von Spritzern besteht empfohlen.

Handschutz:

Chemikalienresistente Schutzhandschuhe (EN 374). Überprüfen Sie die Anwendungshinweise bezüglich der vom Hersteller angegebenen Durchlässigkeit und Durchbruchzeit. Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen wie z.B. Risiken durch Spritzer, Schnitte, Berührungszeit und Temperatur.

Empfohlene Handschuhe für dauerhaften Kontakt: Material: Butylkautschuk Durchdringungszeit: >= 480 min Materialdicke: >= 0.7 mm

Empfohlene Handschuhe zum Schutz vor Spritzern: Material: Nitrilkautschuk Durchdringungszeit: >= 30 min Materialdicke: >= 0.4 mm

In Absprache mit dem Schutzhandschuhlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden.

Körperschutz:

Chemikalienresistente Schutzkleidung und Schuhe tragen, wenn eine direkte Exposition der Haut und / oder Spritzer auftreten können (EN 14605).

Atemschutz:

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Überwachung der Umweltexposition: Sollte unverdünnt oder unneutralisiert nicht in das Abwasser bzw. den Vorfluter gelangen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem verdünnten Produkt:

Empfohlene Maximalkonzentration (%): 3.5

Angemessene technische Kontrollen: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Für guten Standard einer allgemeinen Belüftung sorgen.

Angemessene organisatorische Kontrolle: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Persönliche Schutzausrüstung**Augen-/Gesichtsschutz:****Handschutz:****Körperschutz:****Atemschutz:**

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Nach Gebrauch Hände waschen und trocknen. Bei länger dauernden Arbeiten Schutzhandschuhe verwenden.

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

Methode / Bemerkung**Aggregatzustand:** Flüssigkeit**Farbe:** Klar, Hell, Gelb**Geruch:** Produktspezifisch**Geruchsschwelle:** Nicht zutreffend**pH:** < 2 (Pur)**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C)** Nicht bestimmt**Siedebeginn und Siedebereich (°C)** Nicht bestimmt

ISO 4316

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Siehe Stoffdaten.

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
1-Propoxypropan-2-ol	149	Nichtexperimentelle Daten	
Alkylbenzolsulfonsäure	190	Keine Methode angegeben	
Wasserstoffperoxid	150.2	Keine Methode angegeben	
Salicylsäure	256	Keine Methode angegeben	1013

Flammpunkt (°C): Nicht zutreffend.**Unterhaltung der Verbrennung:** Nicht zutreffend.**Verdampfungsgeschwindigkeit:** Nicht bestimmt**Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.**Obere/untere Grenze der Entzündlichkeit (%):** Nicht bestimmt

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Siehe Stoffdaten.

Inhaltsstoffe	Unterer Grenzwert (% vol)	Oberer Grenzwert (% vol)
Salicylsäure	1.1	Keine Daten verfügbar

Dampfdruck: Nicht bestimmt

Siehe Stoffdaten.

Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
1-Propoxypropan-2-ol	380	Nichtexperimentelle Daten	25
Alkylbenzolsulfonsäure	0.15		20
Wasserstoffperoxid	214	Keine Methode angegeben	20
Salicylsäure	0.02	Keine Methode angegeben	25

Dampfdichte: Nicht bestimmt**Relative Dichte:** ≈ 1.03 (20 °C)**Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Vollständig mischbar

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

OECD 109 (EU A.3)

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
1-Propoxypropan-2-ol	Löslich	Nichtexperimentelle Daten	30
Alkylbenzolsulfonsäure	> 10	Keine Methode angegeben	20
Wasserstoffperoxid	1000	Keine Methode angegeben	20
Salicylsäure	2	Keine Methode angegeben	20

Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur: Nicht zutreffend.

Viskosität: Nicht bestimmt

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Explosionsgefahr:

Brandfördernde Eigenschaften:

9.2 Weitere Informationen

Oberflächenspannung (N/m): Nicht bestimmt

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Metallkorrosiv: Nicht bestimmt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Nicht gefrieren lassen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Nicht zusammen mit chlorhaltigen Bleichmitteln oder Sulfiten lagern. Reagiert mit Alkalien.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Information zu toxikologischen Effekten

Daten der Mischung:

Zutreffende berechnete ATE(s):

ATE - Oral (mg/kg) >5000

ATE - Inhalativ, Dämpfe (mg/l) >50

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:.

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
1-Propoxypropan-2-ol	LD ₅₀	> 2000	Ratte	Keine Methode angegeben	
Alkylbenzolsulfonsäure	LD ₅₀	> 1470	Ratte	OECD 401 (EU B.1)	
Wasserstoffperoxid	LD ₅₀	801-872	Ratte		
Salicylsäure	LD ₅₀	891	Ratte	Keine Methode angegeben	

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
1-Propoxypropan-2-ol	LD ₅₀	> 2000	Kaninchen	Keine Methode angegeben	
Alkylbenzolsulfonsäure	LD ₅₀	> 2000	Ratte	OECD 402 (EU B.3)	
Wasserstoffperoxid	LD ₅₀	> 2000	Kaninchen	Stoff wurde als 35 % wässriger Lösung getestet	
Salicylsäure	LD ₅₀	> 2000	Ratte	Keine Methode angegeben	

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
1-Propoxypropan-2-ol	LC ₅₀	8.34	Ratte	Keine Methode angegeben	4
Alkylbenzolsulfonsäure		Keine Daten verfügbar			
Wasserstoffperoxid	LC ₀	Keine	Ratte	Keine Methode	4

Oxivir Plus

		Sterblichkeit beobachtet		angegeben	
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar			

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
1-Propoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar			
Alkylbenzolsulfonsäure	Ätzend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
Wasserstoffperoxid	Ätzend	Kaninchen	Keine Methode angegeben	
Salicylsäure	Nicht reizend	Kaninchen	Keine Methode angegeben	24 Stunde(n)

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
1-Propoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar			
Alkylbenzolsulfonsäure	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
Wasserstoffperoxid	Ätzend	Kaninchen	Keine Methode angegeben	
Salicylsäure	Schwerer Schaden	Kaninchen	Keine Methode angegeben	

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
1-Propoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar			
Alkylbenzolsulfonsäure	Keine Daten verfügbar			
Wasserstoffperoxid	Reizend für die Atemwege		Keine Methode angegeben	
Salicylsäure	Keine Daten verfügbar		Keine Methode angegeben	

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
1-Propoxypropan-2-ol	Nicht sensibilisierend	Maus	Keine Methode angegeben	
Alkylbenzolsulfonsäure	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	OECD 406 (EU B.6) / GPMT	
Wasserstoffperoxid	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	Keine Methode angegeben	
Salicylsäure	Nicht sensibilisierend	Maus	Keine Methode angegeben	

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
1-Propoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar			
Alkylbenzolsulfonsäure	Keine Daten verfügbar			
Wasserstoffperoxid	Keine Daten verfügbar			
Salicylsäure	Keine Daten verfügbar			

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebnisse (in-vivo)	Methode (in-vitro)
1-Propoxypropan-2-ol	Kein Hinweis auf Gentoxizität, negative Testergebnisse	Keine Methode vorgegeben	Keine Daten verfügbar	
Alkylbenzolsulfonsäure	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13) OECD 473	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 474 (EU B.12)
Wasserstoffperoxid	Kein Hinweis auf Mutagenität	OECD 471 (EU B.12/13)	Kein Hinweis auf Gentoxizität, negative Testergebnisse	Keine Methode angegeben
Salicylsäure	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	Keine Methode vorgegeben	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	Keine Methode angegeben

Inhaltsstoffe	Effekt
1-Propoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar.
Alkylbenzolsulfonsäure	Kein Hinweis auf Karzinogenität, Beweiskraft der Daten
Wasserstoffperoxid	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
Salicylsäure	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionszeit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
1-Propoxypropan-2-ol			Keine Daten verfügbar				Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität
Alkylbenzolsulfonsäure	NOAEL	Fruchtschädigende Effekte	300	Ratte	Querlesen	20 Tag(e)	
Wasserstoffperoxid			Keine Daten				Kein Hinweis auf

Oxivir Plus

Salicylsäure	NOAEL	Entwicklungstoxizität	verfügbar	50	Ratte	Kein richtlinienkonformer Test	Reproduktionstoxizität
							Hinweise auf mögliche Entwicklungstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar				
Alkylbenzolsulfonsäure		Keine Daten verfügbar				
Wasserstoffperoxid	NOAEL	100	Maus	Keine Methode angegeben	90	
Salicylsäure	NOAEL	45.4	Ratte	Keine Methode angegeben	other	

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar				
Alkylbenzolsulfonsäure		Keine Daten verfügbar				
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar				
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar				

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar				
Alkylbenzolsulfonsäure		Keine Daten verfügbar				
Wasserstoffperoxid	NOAEL	Keine Daten verfügbar	Maus	Keine Methode angegeben	28	
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar				

Inhaltsstoffe	Expositionspfad	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe	Bemerkung
1-Propoxypropan-2-ol			Keine Daten verfügbar					
Alkylbenzolsulfonsäure	Oral	NOAEL	85	Ratte	Analogie	9 Monat(e)		
Wasserstoffperoxid			Keine Daten verfügbar					
Salicylsäure			Keine Daten verfügbar					

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
1-Propoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar
Alkylbenzolsulfonsäure	Keine Daten verfügbar
Wasserstoffperoxid	Keine Daten verfügbar
Salicylsäure	Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
1-Propoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar
Alkylbenzolsulfonsäure	Keine Daten verfügbar
Wasserstoffperoxid	Keine Daten verfügbar
Salicylsäure	Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr

Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet. Wenn zutreffend, siehe Abschnitt 9 bzgl. dynamischer Viskosität und relativer Dichte des Produktes.

Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome

Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der
---------------	----------	------	-----	---------	-----------

Oxivir Plus

		(mg/l)			Einwirkung (h)
1-Propoxypropan-2-ol	LC ₅₀	> 100	<i>Oncorhynchus mykiss</i>	Methode nicht bekannt	96
Alkylbenzolsulfonsäure	LC ₅₀	1 - 10	<i>Cyprinus carpio</i>	OECD 203	96
Wasserstoffperoxid	LC ₅₀	16.4	<i>Pimephales promelas</i>	Methode nicht bekannt	96
Salicylsäure	LC ₅₀	90	<i>Leuciscus idus</i>	Methode nicht bekannt	-

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
1-Propoxypropan-2-ol	EC ₅₀	> 100	<i>Daphnia magna Straus</i>	Methode nicht bekannt	48
Alkylbenzolsulfonsäure	EC ₅₀	1 - 10	<i>Daphnia magna Straus</i>	OECD 202	48
Wasserstoffperoxid	EC ₅₀	2.4	<i>Daphnia pulex</i>	Methode nicht bekannt	48
Salicylsäure	EC ₅₀	105	<i>Daphnia magna Straus</i>	Methode nicht bekannt	24

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
1-Propoxypropan-2-ol	E _r C ₅₀	1466	<i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>	Methode nicht bekannt	96
Alkylbenzolsulfonsäure	EC ₅₀	10 - 100	<i>Desmodesmus subspicatus</i>	OECD 201	72
Wasserstoffperoxid	EC ₅₀	2.5	<i>Chlorella vulgaris</i>	OECD 201	72
Salicylsäure	EC ₅₀	> 100	<i>Desmodesmus subspicatus</i>	Methode nicht bekannt	72

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			-
Alkylbenzolsulfonsäure		Keine Daten verfügbar.			-
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar.			-
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar.			-

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
1-Propoxypropan-2-ol	EC ₅₀	3800	Bakterien	Methode nicht bekannt	16 Stunde(n)
Alkylbenzolsulfonsäure		Keine Daten verfügbar.			
Wasserstoffperoxid	EC ₅₀	466	Aktivschlamm	Methode nicht bekannt	
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar.			

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.				
Alkylbenzolsulfonsäure	NOEC	0.1 - 1	<i>Lepomis macrochirus</i>	Analogie	28 Tag(e)	
Wasserstoffperoxid	NOEC	4.3	<i>Pimephales promelas</i>	Methode nicht bekannt	96 Stunde(n)	
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar.				

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.				
Alkylbenzolsulfonsäure	NOEC	1 - 10	Nicht spezifiziert	Analogie	32 Tag(e)	
Wasserstoffperoxid	NOEC	1	<i>Daphnia pulex</i>	Methode nicht bekannt	48 Stunde(n)	
Salicylsäure	NOEC	10	<i>Daphnia magna</i>	Methode nicht bekannt	21 Tag(e)	

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw sediment)	Art	Methode	Zeit der Aussetzung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
---------------	----------	--------------------------	-----	---------	----------------------------	--------------------------

Oxivir Plus

1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylbenzolsulfonsäure		Keine Daten verfügbar.			-	
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar.			-	
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar.			-	

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylbenzolsulfonsäure	LD ₅₀	> 1000	<i>Eisenia fetida</i>	OECD 207	14	
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar.			-	
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar.			-	

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylbenzolsulfonsäure	EC ₅₀	167		OECD 208	21	
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar.			-	
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar.			-	

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylbenzolsulfonsäure		Keine Daten verfügbar.			-	
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar.			-	
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar.			-	

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylbenzolsulfonsäure		Keine Daten verfügbar.			-	
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar.			-	
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar.			-	

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylbenzolsulfonsäure		Keine Daten verfügbar.			-	
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar.			-	
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar.			-	

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Inhaltsstoffe	Halbwertszeit	Methode	Auswertung	Bemerkung
Wasserstoffperoxid	24 Stunde(n)	Methode nicht bekannt	OH-Radikal	

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT ₅₀	Methode	Auswertung
1-Propoxypropan-2-ol		Sauerstoffzehrung	91,5 % in 28 Tag(e)	OECD 301A	Leicht biologisch abbaubar
Alkylbenzolsulfonsäure			94 % in 28 Tag(e)	OECD 301A	Leicht biologisch abbaubar
Wasserstoffperoxid	Aktivschlamm,	Spezifische	> 50 % in < 1		Nicht anwendbar

Oxivir Plus

	aerob	Analyse (Primärabbau)	Tag(e)		(anorganische Substanz)
Salicylsäure			100% in 14 Tag(e)	Methode nicht bekannt	Leicht biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulatives Potential

Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung
1-Propoxypropan-2-ol	0.621	Methode nicht bekannt	Geringes Potential für Bioakkumulation	
Alkylbenzolsulfonsäure	3.2	Methode nicht bekannt	Geringes Potential für Bioakkumulation	
Wasserstoffperoxid	-1.57		Keine Bioakkumulation zu erwarten	
Salicylsäure	2.2	Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	

Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
1-Propoxypropan-2-ol	< 100				
Alkylbenzolsulfonsäure	2 - 500		Methode nicht bekannt	Geringes Potential für Bioakkumulation	
Wasserstoffperoxid	Keine Daten verfügbar.				
Salicylsäure	Keine Daten verfügbar.				

12.4 Mobilität im Boden

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeffizient Log Koc	Desorptionskoeffizient Log Koc(des)	Methode	Boden-/Sediment-Typ	Auswertung
1-Propoxypropan-2-ol	1-1.9		Methode nicht bekannt		Hohes Mobilitätspotential im Boden
Alkylbenzolsulfonsäure	Keine Daten verfügbar.				Geringe Bodenmobilität
Wasserstoffperoxid	2				Mobil im Boden
Salicylsäure	Keine Daten verfügbar.				Mobil im Boden

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsverfahren

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten:

Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

Europäischer Abfallkatalog:

20 01 14* - Säuren.

Leere Verpackung

Empfehlung:

Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

Geeignete Reinigungsmittel:

Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport, Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer: 1760

14.2 UN-Versandbezeichnung

Ätzender flüssiger Stoff, n.a.g. (Alkylsulfonsäure , Wasserstoffperoxid)

Corrosive liquid, n.o.s. (alkylsulphonic acid , hydrogen peroxide)

14.3 Transportklasse:

Klasse: 8

Gefahrzettel: 8

14.4 Verpackungsgruppe: III

14.5 Umweltgefahren:**Umweltgefährlich:** Nein**Meeresschadstoff:** Nein**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:** Keine bekannt.**14.7 Transport in Großmengen gemäß Annex II von MARPOL 73/78 und IBC Code:** Das Produkt wird nicht in Tankwagen transportiert.**Weitere relevante Informationen:****ADR****Klassifizierungscode:** C9**Tunnelbeschränkungscode:** E**Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr:** 80**IMO/IMDG****EmS:** F-A, S-B

Das Produkt wurde eingestuft, gekennzeichnet und in Übereinstimmung mit den Vorschriften des ADR und den Bestimmungen des IMDG Code verpackt.

Die Transportvorschriften beinhalten besondere Anforderungen an bestimmte Klassen von Gefahrgütern, die in begrenzten Mengen verpackt sind

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Verordnungen:**

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - REACH
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 - CLP
- Richtlinie 93/42/EEC zu Medizinprodukten
- Verordnung (EU) No 528/2012 zu Biozidprodukten

Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Tiel VII bzw. Titel VIII): Nicht zutreffend.**Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004**

anionische Tenside

5 - 15 %

nichtionische Tenside

< 5 %

Desinfektionsmittel

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergen(z)tien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**Lagerklasse gemäß TRGS 510:** Lagerklasse 8 B: Nichtbrennbare ätzende Gefahrstoffe**Wassergefährdungsklasse:** Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung nach VwVwS): schwach wassergefährdende Stoffe**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Sicherheitsdatenblatt-Code:** MS1001519 **Version:** 02.0**Überarbeitet am:** 2016-12-20**Grund der Überarbeitung:**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):, 4, 8, 10

Einstufungsverfahren

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008.

Vollständiger Wortlaut der H und EUH Sätze in Kapitel 3:

- H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H271 - Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.
- H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H318 - Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 - Kann die Atemwege reizen.
- H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen und Akronyme:

- AISE - Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
- DNEL - Derived No Effect Level.

- EUH - CLP spezifischer Gefahrenhinweis
- PBT - Persistent, Bioaccumulative and Toxic.
- PNEC - Predicted No Effect Concentration.
- REACH number - REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
- vPvB - very Persistent very bioaccumulative
- ATE - Schätzung der akuten Toxizität

Ende des Sicherheitsdatenblatts